

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1871**

78 (23.3.1871)

Vom vormaligen Kriegsschauplatz.

Ueber die französische Ostbahn wird der „Köln. Ztg.“ geschrieben: Seit es nunmehr feststeht, dass Elsass-Lothringen schuldenfrei abgetreten ist, ohne dass der Schuldentheil von der Kriegsschädigung abgerechnet wird...

Was Luxemburg anlangt, so soll neuerdings Aussicht vorhanden sein, dass der Vertrag zwischen der luxemburgischen Regierung und der Ostbahn-Gesellschaft durch gütlichen Ausgleich gelöst wird.

Der „Schles. Ztg.“ wird offiziell geschrieben: Der Depeschenwechsel zwischen dem Grafen Bis marck und dem Lord Grandville über die Angelegenheit des Rostocker Schiffes „Frei“ verdient von der Presse mehr Beachtung, als er gefunden hat.

General Faidherbe hat eine Schrift über Reorganisation der Armee veröffentlicht. Man erinnert daraus, dass der Verfasser die Ursachen der Niederlagen Frankreichs sowohl in der Zahl als in der Qualität der Soldaten und der Offiziere findet.

zwei Jahrgänge der Friedensarmee 284,000 Mann, 300,000 Mann Infanterie, 59,000 Mann Artillerie (4 Kanonen auf 1000 Mann Infanterie), 15,000 Reiter, 10,000 Mann für die verschiedenen Spezialkorps.

Deutschland.

Wilhelmshöhe, 19. März. Man meldet der „Allg. Ztg.“ noch einiges Nähere über die Abreise Napoleon's III. von hier:

Eine Stunde vor der Abfahrt hatte der katholische Gesandte aus Kassel noch eine Messe gelesen. Während derselben traf das Telegramm des Welfischen Bureaus ein, welches die Anwesenheit in Paris vom 17. und 18. meldete.

Dresden, 20. März. Reichstags-Wahl. 14. Wahl-

kreis (Borna-Pösa). Bei der engeren Wahl wurde Prof. Dr. Köchly aus Heidelberg mit 5071 Stimmen gewählt; sein Gegenkandidat Staatsminister v. Köstlich-Wollwig erhielt 4987 St.

Berlin, 20. März. Der Kultusminister hat, wie die „D. R. G.“ mittheilt, den katholisch-evangelischen Fakultäten die strikte Befolgung der Vorschrift des § 7 der Fakultätsstatuten anempfohlen.

Schweiz.

Aus Zürich schreibt man der „Nordb. Allg. Ztg.“, dass mehrere junge Engländer, die am dortigen Polytechnikum studirten, sich schnellstens entfernen haben.

Vermischte Nachrichten.

Zur Feier der Rückkehr unserer babilonischen Truppen hat Dr. Hofschäupliger Schneider ein sehr ansprechendes und sangbares patriotisches Lied (zur Melodie: Die Nacht am Rhein) gedichtet, welches als fliegendes Blatt in der Hasper'schen Hofbuchdruckerei (A. Horchler) erschienen ist.

H. M. A. n. e. n., 20. März. Die Wochenchrift der Fortschrittspartei spricht sich gegen die Zulassung elassischer Bezirke an Bayern aus. Dies „Zirkel“ für Bayern würde, sagt sie, dem rechtmäßigen Niedergewinn aller Reichsländer den Charakter der Beuteheilung aufprägen.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. J. Herm. Kroschwitz.

Das „Neue Blatt“ 1871. Gibt allen Abonnenten monatlich eine große Extra-Mode-Beilage gratis, umfassend 16 Seiten des Neuen Blatt Formats mit farbigen Schnittmustern auf der Rückseite der Mode-Beilage.

Kriegs- und Friedensnummern der Gartenlaube. Nummer 12. Inhalt: Die Ruwider-Wurgen. Eine Geschichte aus den bayrischen Bergen. Von Hermann Schmid. (Fortsetzung.) Aus dem Regen in die Traufe. Eine Fuchshistorie von C. B. Mit Abbildung. Originalzeichnung von Ludwig Beckmann in Düsseldorf.

Stuttgarter Pferdemarkt. Für Stallungen, namentlich im neuen städtischen Stallgebäude, ist gefordert; rechtzeitige Anmeldung hier für bei dem Marktinspektorat wird empfohlen.

Mugholz-Bersteigerung. Die Gemeinde Balg lässt am Dienstag den 28. März d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, in ihrem Gemeindefeld, District Hönberg, als: 1) 504 Stamm (rainnes) Bauholz von 10,133 Kubikinhalt;

Verdingung von Bauarbeiten. Nachstehende Bauarbeiten der neu zu erbauenden Kirche in Färsfeld sind zufolge höherer Weisung im Wege öffentlicher Submission zu verdingen, und zwar: Die Grabarbeit, im Betrag von 135 fl. 41 fr.

Schneider-Beit, im Betrag von 1,279 fl. — fr. Offerte, in Procenten des Ueberschlags angebracht, sind schriftlich und wohlversteigelt, mit der Aufschrift: „Kirchenbau in Färsfeld“

Württ. Kasien-Verein von G. Müller in Stuttgart & Gen. Unser Verein, durch den unermüdeten Ausbruch des Krieges im Leben getreten, hat nunmehr, nachdem dieser sein Ende erreicht, den Zweck seiner heilsamen Thätigkeit erfüllt, und setzen wir uns daher veranlaßt, zu dessen Auflösung zu schreiten.

Verkauf. In der Nähe der Kreisstadt Offenburg, einem der schönsten Punkte, ist ein komfortables Wohnhaus nebst geräumigem Keller und Zugehör mit oder ohne Nebengebäude unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Gehör-Oel. von Apotheker C. Choy in Hamburg beitt die Taubheit, wenn sie nicht angeboren, und bekämpft sicher alle mit Harthörigkeit verbundene Nerven.

Verkauf. In der Nähe der Kreisstadt Offenburg, einem der schönsten Punkte, ist ein komfortables Wohnhaus nebst geräumigem Keller und Zugehör mit oder ohne Nebengebäude unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

# Gläubigeraufruf.

Die Vereinigung der Grund- und Unterpfandsbücher von Durlach betr.

N. 558. Durlach. Nach Verzicht des Gesetzes vom 5. Juni 1860 (Reg. Bl. Nr. 30) und der Vollzugsverordnung vom 30. November 1860 (Reg. Bl. Nr. 63) werden die unten genannten Gläubiger aufgefordert, ihre in der folgenden Tabelle genannten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn dieselben noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Vorzugs- oder Unterpfandsrechte auf Grund des Art. 4 des Gesetzes unwirksam erklärt werden.  
Durlach, den 12. März 1870.

Das Pfandgericht.  
Bleidorn.

Siegriff.

## Auszug aus dem Verzeichnisse der über dreißig Jahre alten Einträge:

(Schluß aus Beilage Nr. 69.)

| Des Eintrags                  |       | Schuldner.   | Gläubiger.  | Betrag der Forderung | Des Eintrags   |       | Schuldner.   | Gläubiger.   | Betrag der Forderung. |
|-------------------------------|-------|--|---|----------------------|----------------|-------|--|--|-----------------------|
| Datum.                        | Seite |  |   |                      | Datum.         | Seite |  |  |                       |
| <b>Pfandbuch Band II. a.</b>  |       |  |   |                      |                |       |  |  |                       |
| 27. Nov. 1829                 | 155   | 1) Richter, Christian, hier  | Rosine Gesell, minderj. hier. Vormundschaft   | —                    | 14. Febr. 1831 | 38    | Korn, Johannes, Küfer hier   | Auguste und Wilhelm Steinbrunn hier, minderj. Vormundschaft  | —                     |
| "                             | "     | 2) Böglin, Joh., Trompeter, hier   | Karl Köffel, minderj. hier. Vormundschaft   | —                    | "              | 40    | Klenert, Schreiner hier  | Katharina und Georg Friedrich Steinbrunn hier, minderj. Vormundschaft  | —                     |
| "                             | "     | 3) Köffel, Andreas, hier   | Derselbe. Vormundschaft   | —                    | 17. Febr. "    | 56    | Euger, Johannes Christian, hier  | Euger, Jakob, abwesend. Pflegschaft  | —                     |
| "                             | "     | 4) Ulmer, Jakob, hier  | Max Vogel, minderj. hier. Vormundschaft   | —                    | 22. April "    | 60    | Korn, Gabriel, Metzger, hier   | Katharina und Georg Friedrich Steinbrunn hier, minderj. Vormundschaft  | —                     |
| "                             | "     | 5) Tze, Wilhelm Friedrich  | Andreas Steinbrunn hier. Vormundschaft  | —                    | "              | 61    | 1) Säiler, Erasmus, hier   | Wilhelm Tze's Sanimasse hier. Kauf   | 1050                  |
| 20. Jan. 1819                 | 161   | Rapp, Andreas, Metzger, und seine Ehefrau Elisabeth Fröblich hier            | Hoffmeister Günter in Karlsruhe. Darleibe   | 325                  | "              | 61    | 2) Ritterhofer, Bernhard, hier   | Dieselbe. Kauf   | 42                    |
| 7. Jan. 1830                  | 165   | Künzle, Ernst  | Georg Ritterhofer, Katharine Ritterhofer, Magdalene Ritterhofer. Vormundschaft  | —                    | "              | 62    | 1) Schäfer, Johann, Steinhauer hier  | Jakob Heinrich Kleiber hier. Kauf  | 78                    |
| "                             | "     | Kleiber, Georg Christof  | Auguste Ritterhofer, Christof Ritterhofer. Vormundschaft  | —                    | "              | 63    | 2) Bull, Christian, Waffenschmied hier   | Derselbe. Kauf   | 71                    |
| "                             | "     | Dümas, Friedrich   | Christof Dümas, Luise Dümas. Vormundschaft  | —                    | 28. April "    | 62    | Denning, Christof, hier  | Märklin, Hirschwirt hier. Darleibe   | 400                   |
| "                             | "     | Krieg, Christian, Metzger  | Eleonore Meier (Laura), Karl Lorenz Meier, Klara Meier. Vormundschaft   | —                    | "              | 63    | Deber, Christian, Seifensieder hier  | Johann Ludwig Risting von hier, abwesend. Pflegschaft  | —                     |
| 26. Jan. "                    | 175   | Jung, Adam, Schuhmacher  | Sabine Rehm von hier. Vormundschaft   | —                    | 6. Mai "       | 66    | Unger, Handelsmann hier  | Erbinasse der Steinhauer Joh. Meier's Wit. hier. Kauf  | 188                   |
| 17. März 1823                 | 176   | Schneider, Johs. Georg, Nagelschmied und seine Ehefrau Margarethe Rubin      | Kuratell der Christine Wagner von hier. Darleibe  | 100                  | 21. Mai "      | 75    | Steinmetz, Ankerwirth hier   | Johann Christof Steinmetz's Erben in Philadelphia. Gleichstellungsgeld   | 2468                  |
| 16. Juli 1821                 | 180   | Schwander, Erhard Christian, Postpacher von Buchsial                         | Obergerichtsadvokat Edw. wo? Nicht angegeben  | 126 27               | 31. Mai "      | 85    | Leber, Friedrich, Küfer hier   | Juliane, Karl und Friedrich Krip-päner, minderj. hier. Pflegschaft   | —                     |
| 19. März 1830                 | 194   | Haury, Jakob, Schreiner hier   | Haury, Johannes Friedrich's Wit., hier. Kauf  | 1200                 | 6. Juni "      | 85    | Lang, Martin, in Hagsfelden  | Hesslatter F. Dittlin in Karlsruhe. Kauf   | 95                    |
| 21. Jan. 1815                 | 204   | Wagner, Christof, Mittelmüllers Ehefrau hier                                 | Oberath Sayum Levi in Karlsruhe, bezich. der Gessionar Schwann-wirth Weimling hier. Darleibe  | 5179 58              | 14. Juni "     | 83    | Sagzer, Wilh., Zeugschmied hier  | Die 3 minderj. Kinder des Schwert-schleifers Steine von hier. Pflegschaft  | —                     |
| 17. Juli 1818                 | 228   | Reich, Christof, Seifensieders Wit. hier                                     | Senator Bürk hier. Darleibe   | 160                  | 5. Juli "      | 90    | Schenk, Katharina, Frau des Georg Adam Goldner hier                            | Jakob Schenk's Wit., Magdalena, geb. Schöppler. Kauf   | 2650                  |
| 2. Aug. 1817                  | 236   | Mohe, Christian, und seine Ehefrau Katharina Barbara Pfeifer hier            | Senator Bürk hier. Darleibe   | 160                  | 8. Juli "      | 95    | Scherle, Friedrich, Sergeant hier  | Johann Wadershauser's Wit. hier. Kauf  | 249                   |
| <b>Pfandbuch Band III.</b>    |       |  |   |                      |                |       |  |  |                       |
| 24. Juli 1827                 | 21    | Böckle, Johannes, Metzger hier   | Magdalena Goldschmidt von Darlan-den. Vormundschaft   | —                    | 21. Juli "     | 98    | Keller, Christof, Bäcker hier  | Dorothea, Barbara und Friedrich Reich, minderj. hier. Vormundschaft  | —                     |
| 22. Aug. "                    | 26    | Stuber, Handelsmann hier   | Henriette Dill, minderj. hier. Vormundschaft  | —                    | "              | 103   | Kraft, Heinrich, Kronwirth hier  | Leimhieber alt Martin Dittinger's Sanimasse hier. Waffenschmied  | —                     |
| 20. Jan. 1829                 | 101   | Boll, David, Schneider hier  | Philipp Adam Meier's minderjährige Kinder von hier. Vormundschaft   | —                    | 2. Aug. "      | 103   | Deber, Philipp Andreas, hier   | Elisabeth und Christof Schwander, minderj. von hier. Vormundschaft   | —                     |
| 9. Dez. 1830                  | 253   | Bettach, Philipp, hier   | Johann Bernhard Arnold hier. Kauf   | 1100                 | 13. Aug. "     | 109   | Bug, Josef Heinrich, hier  | Christof Bug, abwesend hier. Pflegschaft   | —                     |
| <b>Pfandbuch Band III. a.</b> |       |  |   |                      |                |       |  |  |                       |
| 9. April 1827                 | 7     | Rapp, Andreas, Metzger hier, und seine Ehefrau Maria Elisabeth Fröblich hier | Hof-Seifensiedermeister Günter in Karlsruhe. Darleibe   | 125                  | "              | 111   | Ranzmann, Mathäus, Pfäferer hier   | Johannes Meier's minderj. Kinder von hier, Namens Friederike, Karoline, Gottlieb, Katharine und Henriette. Vormundschaft | —                     |
| 18. Mai "                     | 14    | 1) Ritter, Schloffer hier  | Karl Schweizer's Kinder 1. und 2. Ehe hier. Vormundschaft   | —                    | 9. Sept. "     | 139   | ig. Jakob Langenbach, Schloffer hier   | Jakob Andreas Reich, Elisabeth Reich, Karoline Reich, minderjähr. Vormundschaft  | —                     |
| 2. Juli "                     | 17    | 2) Deller, Karl Friedrich, hier  | Lang, Philippine, hier. Vormundschaft   | —                    | 28. Okt. "     | 161   | Richtensfeld, Friedrich, Bindenmacher hier                                     | Wilhelmine, Henriette, Charlotte Gava, minderjährig, hier. Vormundschaft   | —                     |
| 3. Jan. "                     | 18    | Richtensfeld, Friedrich, Bindenmacher hier                                   | Friedrich Goldschmidt's minderjährige Kinder in Darlanden, Namens Karoline, Wilhelm, Friederike. Vormundschaft                                | —                    | 13. Nov. "     | 176   | Kenz, Maurermeister hier   | Karoline Kühnle, 16 Jahre alt. Vormundschaft   | —                     |
| 21. Mai "                     | 21    | Raquot, Karl Friedrich, Schloffer, und seine Ehefrau Christine Trauber hier  | Heininger, Kammerlaquat in Karlsruhe. Darleibe  | 400                  | 19. Nov. "     | 186   | Kohler, Israel, hier   | Schuldners Kinder aus der Ehe mit Elisabeth Vohert. Kauf   | 3458 54               |
| 9. Aug. 1830                  | 47    | Lang, Ernst, Schneider hier  | Dorothea Christiane Kreuz hier. Vormundschaft   | —                    | 21. Nov. "     | 191   | Schmidt, Johs. Georg, Kettenhändler hier                                       | Seegraber Hils minderjährige Kinder, Namens Christian, Friedrich, Christof, Jakobine, Georg Heinrich. Vormundschaft      | —                     |
| 9. April 1828                 | 54    | Schwander, Christof's Wit. hier  | Steinhauermeister Christof Schweizer hier. Darleibe   | 250                  | 5. Jan. 1832   | 207   | Kenz, Johanna, Frau des Kammer-raths Dollmeisch in Karlsruhe                   | Emma Meier's Pflegschaft in Karlsruhe, als Gessionar von Amtsrevisor Geier's Frau in Verlauchheim. Gleichstellungsgeld   | 568 46                |
| 21. April "                   | 58    | Münster, Lorenz, Schreiner, und seine Ehefrau Luise Goldschmidt              | Schullehrer Wogner hier. Darleibe   | 1600                 | 6. Jan. "      | 210   | Riebe, Seiler hier   | Hausler, David, abwesend. Pflegschaft  | —                     |
| 13. Okt. "                    | 81    | Richter, Christian, und seine Ehefrau Christiane Waidner hier                | Hartmann, Rechtskonsulent hier. Darleibe  | 140                  | "              | 214   | Schneider, Franz, Kontrolleur bei der Groß. Stempelpapier-Verwaltung Karlsruhe | Frau Prinzessin Auguste von Nassau, in Karlsruhe wohnhaft. Nicht angegeben   | 3651 33               |
| 4. Dez. "                     | 88    | Ranzmann, Jakob, Pfäferer hier   | Johann Georg Theuter, abwesend. Vermögensverwaltung   | —                    | 10. Jan. "     | 219   | Gaa, Stadorganist hier   | die Kamer'gen Kinder von Schred  | —                     |
| 1. Mai 1829                   | 122   | Richtensfeld, Friedrich Phil. Heinrich, Strauwirth                           | Stadtmüller Kiefer's 4 minderjähr. Kinder hier. Vormundschaft   | —                    | 20. Jan. "     | 224   | Goldschmidt, Wilhelm, Metzger hier   | Nagelschmied Keyerle, entmündigt, von hier. Vormundschaft  | —                     |
| 8. Sept. "                    | 139   | Ritter, Wilhelm, Schloffer hier  | Katharina Kühn, Sophie Kühn, Christian Kühn, minderjährig, hier. Vormundschaft  | —                    | 6. Febr. "     | 226   | Daler, Handelsmann hier  | der minderj. Sohn des Handelsmannes Dumberth hier. Vormundschaft   | —                     |
| 15. Sept. "                   | 141   | Schneider, Johannes Peter, Bäcker hier                                       | Georg Friedrich Schneider's 2 minderjährige Kinder hier. Vormundschaft  | —                    | "              | 226   | Schmidt, Christof, Weidhändler hier  | Friederike und Sophie Hartweg hier, minderj. Vormundschaft   | —                     |
| 9. Jan. 1830                  | 166   | Nagel, Christian Bernhard, Eheleute  | Karl Riebe, Kaufmann. Wohnungsrecht   | —                    | 16. Febr. "    | 234   | Dengler, Georg Friedrich, Tagelöhner und seine Ehefrau Eva, geb. Reonhardt     | Dionisius Felsenbeck hier. Darleibe  | 100                   |
| 1. Febr. "                    | 177   | Dehn, Schneider  | Margarethe Hils, minderjährig, hier. Vormundschaft  | —                    | 2. März "      | 238   | Rühndeutsch, Friedrich, Bierbrauer hier  | Christian und Franz Erhard Mittershofer von hier, minderjähr. Vormundschaft  | —                     |
| 22. April "                   | 202   | Reinhardt, Jakob Friedrich, Guttmacher hier                                  | Karoline Fleischmann, Katharine Fleischmann, Karl Fleischmann, minderjährig. Vormundschaft  | —                    | 31. März "     | 254   | Dumberth, Christof, Metzger hier   | dessen Ehefrau Karoline, geb. Seger, hier. Frauen-Panorach   | —                     |
| 20. Dez. "                    | 255   | Palzgraf Heinrich hier   | Gottfried Lehberger's minderj. Kinder von hier: Katharine Lehberger, Sophie Lehberger, Gottfried Lehberger, Christof Lehberger. Vormundschaft | —                    | 14. April "    | 260   | Dumberth, Friederike, Ehefrau des Friedrich Wagner, Fruchtanesser hier         | alt Wilhelm Dumberth's Wit. und Kinder. Kauf   | 2200                  |
| <b>Pfandbuch Band IV.</b>     |       |  |   |                      |                |       |  |  |                       |
| 6. Jan. 1831                  | 5     | Zemmler, Philipp Jakob, Zimmermann, Eheleute hier                            | Handelsmann Unger hier. Darleibe  | 1050                 | 24. April "    | 268   | Korn, Schuhmacher hier   | Christian Riebe, minderj. hier. Vormundschaft  | —                     |
| 13. Jan. "                    | 14    | Ritterhofer, Friedrich Gabriel's Wit. hier                                   | Lieutenant Sold hier. Zins  | 201                  | 3. Mai "       | 272   | Lang, Adam, Steinhauer hier  | Jakob Friedrich Kamm, Bauer in Grödingen. Kauf   | 50                    |
| 21. Jan. "                    | 23    | Bersch, Andreas, hier  | Barbara Weigel, 16 Jahre alt, von hier. Vormundschaft   | —                    | 6. Mai "       | 273   | Kas, Christian, Flugwirth hier   | Karoline Goldschmidt, minderj. hier. Vormundschaft   | —                     |
| 27. Jan. "                    | 24    | Haus, Philipp Friedrich, hier  | Karl Franz in Dessen-Rassel. Pflegschaft  | —                    | 22. Mai "      | 281   | Philipp, Heinrich's Wit. hier  | deren 4 Kinder. Nicht angegeben  | —                     |
| 3. Febr. "                    | 28    | Sagzer, Johannes Friedrich, Steinhauer hier                                  | Zalome Dill, minderjährig, hier. Pflegschaft  | —                    | 4. Juni "      | 292   | Kleiber, Friedr., Deputirter, hier   | Juliane Krieg von hier, 1/2 Jahr alt. Vormundschaft  | —                     |
| 10. Febr. "                   | 29    | Nagle, Friedrich, hier   | alt Andreas Weigel hier. Kauf   | 125                  | 14. Juli 1832  | 317   | Bull, Christof Jakobs Wittwe, Elisabeth, geb. Döttinger, hier                  | deren minderj. Kinder. Gleichstellungsgeld   | 188 18                |
| "                             | 34    | Franz, Friedrich, Schuhmacher, und Hübcher, Jakob, Kupferschmied hier        | Prokurator Dill's 4 minderj. Kinder: Katharina, Sophie, Rosine und Heinrich Dill. Vormundschaft   | —                    | 30. Juli "     | 326   | Erismann, Spitalverwalter hier   | das uneheliche Kind der Wilhelmine Graf von hier. Vormundschaft  | —                     |
| "                             | "     | "  | "   | —                    | "              | 327   | Krebs, Ernst Friedrich, Küfer hier   | Karl Deller's Kinder von hier, Namens Karl, Josef, Juliane, Katharine, Auguste Deller von hier. Vormundschaft            | —                     |
| "                             | "     | "  | "   | —                    | 4. Aug. "      | 335   | Derrer, Friedrich, Bierbrauer hier   | Sauter, Jakob, Becker's Eheleute in Karlsruhe. Kauf  | 4700                  |
| "                             | "     | "  | "   | —                    | 11. Aug. "     | 344   | Steinbrunn, Georg Friedrich's Wit. hier  | Regimentsquartiermeister Gohweller in Karlsruhe. Darleibe  | 478 20                |
| "                             | "     | "  | "   | —                    | 11. Sept. "    | 365   | Steinbrunn, Barbara, Wit. hier   | Hoflakai Schaidle in Karlsruhe. Darleibe   | 150                   |
| "                             | "     | "  | "   | —                    | 10. Okt. "     | 375   | Haury, Jakob, Schreiner hier   | Heinrich und Jakob Philipp, minderjährig hier. Vormundschaft   | —                     |
| "                             | "     | "  | "   | —                    | "              | 377   | Jezer, Friedrich, Fayencier, und Frohmüller, Philipp Jakob, hier               | Fr. Nagels, Partikulier in Karlsruhe. Darleibe   | 3400                  |
| "                             | "     | "  | "   | —                    | 31. Okt. "     | 384   | Blum, Friedrich, Schuhm. hier  | Lobemer, Karl Josef, minderj. hier. Vormundschaft  | —                     |
| "                             | "     | "  | "   | —                    | 12. Nov. "     | 384   | Rühndeutsch, Friedrich, Bierbrauer hier  | Anton Heininger's Kinder hier. Vormundschaft   | —                     |
| "                             | "     | "  | "   | —                    | 20. Nov. "     | 388   | "  | Elisabeth Schwarz, 4 Jahre alt, Karl Schwarz, 2 Jahre alt. Vormundschaft   | —                     |

| Des Eintrags  |        | Schuldner.  | Gläubiger.  | Betrag der Forderung. |     | Des Eintrags   |        | Schuldner.                                 | Gläubiger.   | Betrag der Forderung. |     |
|---------------|--------|---|---|-----------------------|-----|----------------|--------|--|--|-----------------------|-----|
| Datum.        | Seite. |   |   | fl.                   | kr. | Datum.         | Seite. |  |  | fl.                   | kr. |
| 28. Nov. 1832 | 392    | Steinmetz, Friedrich, Gemeindevorstand hier                   | Karoline Reich, 3 Jahre alt, Juliana Reich, 1 1/2 Jahr alt. Vormundschafft  | —                     | —   | 8. Aug. 1833   | 525    | Hummel, Adam, Fuhrmann hier                | Hummel, Friedrich, hier. Gleichstellungsberechtigt   | 229                   | 34  |
| 18. Dez. "    | 411    | Mensinger, Karl, Schuhm. hier                                 | Holsinger, Friedrich, hier. Pflegschafft  | —                     | —   | 21. Aug. "     | 538    | Kleiber, Christof, hier                    | Desen 7 Kinder. Gleichstellungsrecht   | 25                    | 1   |
| 31. Jan. 1833 | 428    | Perch, Christof, Maurer hier                                  | Maurer Heinrich Perch's 4 minderj. Kinder: Christof, Heinrich, Johann und Christof Perch. Vormundschafft  | —                     | —   | 26. Aug. "     | 539    | Bleidorf, Lammwirth hier                   | Eduwig Hartmann, Wilhelm August Hartmann, Louise Wilhelmine Hartmann, Wilhelmine Hartmann, minderj. von hier. Vormundschafft | —                     | —   |
| "             | "      | Steinmetz, Johannes Philipp, Gerber hier                      | Langenbach, Karl, 16 Jahre alt, von hier. Pflegschafft  | —                     | —   | 10. Okt. "     | 557    | Jägle, Sigmund, Weingärtner hier           | Ronditor Karl August Schmidt in Karlsruhe. Kauf  | 250                   | —   |
| 31. Jan. "    | 429    | Krieg, Christof, Seifenfieder hier                            | Maurer Albrecht Christof Jite's Kinder von hier, Namens Katharine Magdalena, geb. 1817, Johs. Philipp, geb. 1821, Elisabeth Karoline, geb. 1827. Pflegschafft | —                     | —   | 17. Okt. "     | "      | Bull, Georg Karl, Waffenschmied hier       | Barbara (Manale), Sabine, Katharine Wadershaner, minderj. Vormundschafft   | —                     | —   |
| 30. Jan. "    | 436    | Gimmel, Jakob, Tagelöhner hier                                | Johann Martin Jite's Kinder hier, Jakob Friedrich, 20 1/2 Jahr, Reichert 18 1/2 Jahre, Wilhelmine Katharine 11 1/2 Jahr. Pflegschafft                         | —                     | —   | "              | 558    | Löwer, Flechner hier                       | Karl Philipp und Friedrich Dill, minderj. hier. Vormundschafft   | —                     | —   |
| 5. Febr. "    | 437    | Morlock, Badischhofwirth                                      | Nannette und Heinrich Fröh von hier, minderj. Pflegschafft  | —                     | —   | 23. Okt. "     | 559    | Lenzinger, Heinrich, Schuhmacher hier      | Jacob Christian Meier, Johannes Friedrich Meier, Katharine Christine Meier, minderj. hier. Vormundschafft                    | —                     | —   |
| 25. Febr. "   | 453    | Jägle, Johann, Weingärtner hier                               | Katharine Jung, 14 Jahre alt, hier. Vormundschafft  | —                     | —   | 11. Nov. "     | 565    | Grosch, Friedrich, Gärtner hier            | Wagner, Mittelmüllers Witb. hier. Kauf   | 200                   | —   |
| 6. März "     | 457    | Dörner, Johann Adam, Waffenschmied hier                       | Johann Ritter, 9 1/2 Jahr, Karl Ritter 2 1/2 Jahr, Wilhelm Ritter 1 Jahr. Vormundschafft  | —                     | —   | 25. Nov. "     | 582    | 1) Blum, Johannes Friedrich, Säckler hier  | Schreiner Blum's minderj. Kinder: Elisabeth, Philipp, Philippine, Katharine. Pflegschafft                                    | —                     | —   |
| 8. März "     | 460    | Delker, Karl, Küfer hier                                      | C. Fr. Bodemer hier. Gleichstellungsberechtigt  | 62                    | 42  | 28. Nov. "     | 595    | 2) Blum, Gottfried, Küfer hier             | Regimentsquartiermeister Gohweiler in Karlsruhe. Nicht angegeben   | 478                   | 20  |
| "             | 461    | Goldschmidt, Christian, Schuhmacher hier                      | Christian Wilhelm Goldschmidt, minderjährig, hier. Vormundschafft   | —                     | —   | 26. Dez. "     | 622    | Schlund u. Feser, Fadencier hier           | Partikulier Kägle in Karlsruhe. Kauf   | 3400                  | —   |
| 10. April "   | 474    | Jorschner, Christian Friedrich, hier                          | Desen Kind. Gleichstellungsberechtigt   | 133                   | 10  | 28. Jan. 1834  | 639    | Ritter, Ernst, Weingärtner hier            | Anna Maria Jorschner, Magdalena Jorschner, Elisabeth Jorschner, minderj. Pflegschafft  | —                     | —   |
| 13. April "   | 478    | Jorschner, Joh. Chr. Witb. hier                               | Die 4 Kinder der Schulmerin. Gleichstellungsberechtigt  | 68                    | 18  | 17. Jan. "     | 649    | Schölder, Jakob, Metzger hier              | Joh. Gorenflo's 3 minderj. Kinder, hier. Vormundschafft  | —                     | —   |
| 9. Mai "      | 484    | Heidt, Friedrich, Metzger, und seine Ehefrau Auguste Wachsler | Handelsmann Unger hier. Darlehen  | 2680                  | —   |                |        |  |  |                       |     |
| 17. Mai "     | 487    | Waag, Heilungskommissär                                       | Haas, Kaufmann von? Nicht angegeben   | 47                    | 55  |                |        |  |  |                       |     |
| 19. Juni "    | 493    | Hochstetter, Josef, Metzger hier                              | Karoline und Friedrich Lang, minderj. Pflegschafft  | —                     | —   | 12. Febr. 1834 | 4      | Blum, Johs. Friedrich, Schuhmacher         | Rosine Katharine Blier, minderj. hier. Vormundschafft  | —                     | —   |
| 20. Juni "    | 494    | Riede, Karl, Kaufmann hier                                    | Bernhard Kägel, Bäckers Witb. Leibgebirg.   | 220                   | —   | 26. März "     | 26     | Kauffer, Gg. J., hier                      | Kaufmann Reinhardt in Karlsruhe. Darlehen  | 2000                  | —   |
| 29. Juni "    | 499    | Börcher, Buchbinder hier                                      | Jacob Schödel's Witb. in Heidelberg. Kauf   | 3195                  | 23  | 6. April "     | 29     | Blum, Martins Witb. hier                   | Metzger Dittler von hier. Nicht angegeben  | 25                    | —   |
| 2. Juli "     | 502    | Jägle, Johann, Weingärtner hier                               | Katharina Jung, 14 Jahre alt, hier. Vormundschafft  | —                     | —   | 14. Mai "      | 61     | Kawerter, Christof, Küfer hier             | Christian Wächter, 9 Jahre alt. Vormundschafft   | —                     | —   |
| "             | 501    | Staubinger, Adam, hier  | Christof Kleiber, Johann Kleiber, Rosine Kleiber, Magdalena Kleiber, Andreas Kleiber, Barbara Kleiber, Louise Kleiber, minderj. Pflegschafft                  | —                     | —   | 2. Juli "      | 90     | Knappschneider, Johannes Adam, Maurer hier | Magdalene und Luise Brandel, minderjährig hier. Vormundschafft   | —                     | —   |
| 16. Juli "    | 506    | Reiz, Leonhard, hier  | Leonhard Ritterhöfer, 20 Jahre, Katharine Ritterhöfer, 17 Jahre, Sofie Ritterhöfer, 11 Jahre. Pflegschafft  | —                     | —   | 8. Juli "      | 91     | Heidenmeier, Andreas, hier                 | Abraham Gillingen in Karlsruhe. Kauf   | 16                    | —   |
| 24. Juli "    | 513    | Hartmann, Rathskonsulent hier                                 | Kreis-Gruppenrechnung Durlach. Gehehl. Kuchnerhandrecht   | —                     | —   | 16. Juli "     | 98     | Wachsler, Schreiner hier                   | Waag, Bäder hier. Nicht angegeben  | 500                   | —   |
| 30. Juli "    | 515    | Oeber, Christian, Seifenfieder hier                           | Sofie und Friederike Hartweg, minderjährig, hier. Vormundschafft.   | —                     | —   | 23. Juli "     | 107    | Klenert, Karl, Schneider hier              | Christian Meier's minderj. Kinder hier Namens Gottfried, Karl Friedr., Katharine, Henriette, Rudolf. Pflegschafft            | —                     | —   |
| 10. Aug. "    | 516    | Hartweg, Seifenfieders Witb. hier und Erben                   | Schriever-Jäger Däner in Karlsruhe. Nichterl. Pfandrecht  | 43                    | —   | 14. Aug. "     | 108    | Fleischmann, Jak., Weing. hier             | Christine und Johanne Meier, minderj. hier. Vormundschafft   | —                     | —   |
| 7. Aug. "     | 524    | Kiefer, Jäber hier  | Handlungsbau Siebert und Komp. von? Nicht angegeben   | 43                    | —   | 18. Sept. "    | 124    | Dittler, Karl, Metzger hier                | Bärenwirth Bodemer von Neuenburg Frau. Rentn   | 41                    | 10  |
| "             | 525    | Langenbach, Karl, Zimmerm. hier                               | Oberbürger Waag in Karlsruhe. Nicht angegeben   | 650                   | —   | 24. Sept. "    | 127    | Bleiborn, Eustach, Lammw. hier             | Auguste Franzmann, geb. 1815, Jak. Franzmann, geb. 1818. Pflegschafft  | —                     | —   |
|               |        |   |   |                       |     | 28. Okt. "     | 140    | Kramlich, Friedr., Uhrmacher hier          | Johann Friedr. Schäfer's minderj. Kinder hier, Johann, Friedr. und Christof. Pflegschafft.                                   | —                     | —   |

**Bürgerliche Rechtspflege.**  
**Kadungsverrichtungen.**  
 W.116. Nr. 618. Civilkammer. Freiburg. (Ehescheidungen.)  
 In Sachen des Karl Schmann, Musiklehrer, in Freiburg, Klägers, gegen seine Ehefrau Elise Schmall von Landshausen, Beklagte, Ehescheidung betr.  
 Werden beide Theile zum Versuch einer gütlichen Beilegung ihrer Streitigkeiten vor den unterzeichneten Gerichtsstand auf  
 Dienstag den 25. April d. J.,  
 Vormittags 11 Uhr,  
 mit dem Urtheil vorgeladen, daß, falls der Kläger ausbleibt, die Klage auf sich beruhen würde.  
 Dies wird der sächtigen Beklagten hiermit bekannt gemacht.  
 Freiburg, den 13. März 1871.  
 Großb. bad. Kreis- und Hofgericht.  
 v. Hillern. Wirtb.

**Oeffentliche Aufforderungen.**  
 W.84. Nr. 2804. Kreisf. Josef Fischer von Amoltern befiht auf Ableben seiner Eltern Jakob Fischer und Anna Maria Schwarbach von da folgende Liegenschaften:  
 a) Auf der Gemarkung Sasbach:  
 1/2 Morgen Acker am Sasbacher Weg, beiderseits Georg Steibel.  
 b) Auf der Gemarkung Königshausen:  
 3 Mannshauet Acker im Schmidacker, neben Altmend und Gerhard Roth, sowie  
 3 Mannshauet Acker im Aldorf, neben Bernhard Bink Erben und Franz Josef Schüle.  
 Ferner befiht dessen Ehefrau auf Ableben ihrer Eltern Georg Schill und Anna Maria Hoffschneider von Amoltern:  
 auf der Gemarkung Königshausen:  
 1/2 Mannshauet Acker im Entenloch, neben Andreas Müller und Michael Häbler, und  
 1/2 Morgen Acker am Königsweg, neben Jakob Häbler und Johann Schott.  
 Da der Erwerbstitel dieser Liegenschaften in den betreffenden Grundbüchern nicht eingetragen ist, werden auf Antrag des Josef Fischer alle diejenigen, welche in den Grund- und Pfandbüchern nicht eingetragene dingliche Rechte, oder lehenrechtliche oder fideikommissarische Ansprüche daran haben, oder zu haben glauben, aufgefordert, solche  
 binnen zwei Monaten  
 geltend zu machen, widrigenfalls die Besißern gegenüber für erloschen erklärt würden.  
 Kreisf., den 9. März 1871.  
 Großb. bad. Amtsgericht.  
 Mors.

W.95. Nr. 2158. Eppingen. Die Maurer Martin Stier Ehefrau, Katharina, geb. Zimmermann, in Verwangen befiht in Klägender Gemarkung durch Erbgang von ihrem Großvater Ludwig Kiemmer seit etwa 40 Jahren 20 Ruten Acker im Schwenberg neben Adam Beck in Ruchen und Gottlieb Schtemacher in Verwangen, ohne Grundbucheintrag für

ihre Eigentum an diesem Grundstück zu haben. Wegen Mangels eines besonderen Rechtstitels für den Erwerb dieses Grundstücks verlag: der Gemeindevorstand Ruchen die Eigentumsgewährung. Auf Antrag der Martin Stier Ehefrau werden alle diejenigen, welche am bezeichneten Grundstück — in den Grund- und Pfandbüchern nicht eingetragene, auch sonst nicht bekannte — dingliche Rechte, lehenrechtliche oder fideikommissarische Ansprüche haben, oder zu haben glauben, aufgefordert, diese Rechte, bzw. Ansprüche, binnen zwei Monaten Frist geltend zu machen, widrigenfalls solche dem neuen Erwerber gegenüber für verloren geangenen erklärt werden sollen. Eppingen, den 11. März 1871. Großb. bad. Amtsgericht. Kugler.

W.99. Nr. 1817. Gernsbach. Die Gemeinde Oberstrotz befiht in der Gemarkung Dörrerth folgende Grundstücke:  
 a) 40 Ruten Acker auf dem Wdth, neben Anton Holenob und der Wurg,  
 b) 5 Ruten Wiesen über der Wurg, neben der Wurgbrücke und Jibort Welter,  
 c) 1 Ruthe Krautgarten im Ackerbrunnen, neben Roman Strobel.  
 Da diese Grundstücke im Grundbuch von Oberstrotz nicht eingetragen sind, hat die Gemeinde Oberstrotz bezüglich derselben um Einleitung des Aufforderungsverfahrens gebeten. Es werden daher alle diejenigen, welche daran in den Grund- und Pfandbüchern nicht eingetragen, auch sonst nicht bekannte dingliche Rechte, oder lehenrechtliche oder fideikommissarische Ansprüche haben, oder zu haben glauben, aufgefordert, dieselben  
 binnen 6 Wochen  
 anzumelden oder geltend zu machen, widrigenfalls dieselben verloren gehen würden.  
 Gernsbach, den 9. März 1871.  
 Großb. bad. Amtsgericht.  
 Fr. Rallebrein.

W.139. Nr. 1472. Gerlachshausen. B e i s l u s.  
 Auf die diesseitige Aufforderung vom 12. Dezember v. J., Nr. 6012, hat Niemand Ansprüche der darin angegebenen Art erhoben, weshalb solche gegenüber der Gemeinde Unterbach für erloschen erklärt werden.  
 Gerlachshausen, den 15. März 1871.  
 Großb. bad. Amtsgericht.  
 Schwab. Segl. Hemmrich.

**Ganten.**  
 W.107. Nr. 2785. Billingen. In der Gant des Andreas Hall von Marbach werden alle diejenigen, welche in der Schuldenrichtstellungs-Lagsahrt ihre Forderungen nicht angemeldet haben, damit von der vorhandenen Masse ausgeschloffen.  
 Billingen, den 10. März 1871.  
 Großb. bad. Amtsgericht.  
 Duiffon. F. Ruhn.

W.100. Nr. 2218. Eppingen. Die Gant über den Nachlaß des + Sattlers Theodor Rupp von Hordbach betreffend.  
 Alle diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen

vor oder in der heutigen Lagsahrt nicht angemeldet haben, werden hiermit von der vorhandenen Masse ausgeschloffen.  
 Eppingen, den 13. März 1871.  
 Großb. bad. Amtsgericht.  
 Kugler.

W.103. Nr. 2854. Einshelm. Die Gant über die Verlassenschaft des + Christof Heinrich Bendor III. von Gehelbach betreffend.  
 Alle diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen vor oder in der heutigen Lagsahrt nicht angemeldet haben, werden hiermit von der vorhandenen Masse ausgeschloffen.  
 Einshelm, den 10. März 1871.  
 Großb. bad. Amtsgericht.  
 Mors.

W.89. Nr. 3305. Schwepingen. Häffner. J. S. mehrerer Gläubiger gegen die Gantmasse der Johann Eder Wittwe, Dorotea, geborne Diez, in Osterheim.  
 Diejenigen Gläubiger, welche in heutiger Lagsahrt ihre Forderungen angemeldet unterlassen haben, werden von der vorhandenen Masse ausgeschloffen.  
 B. R. B.  
 Schwepingen, den 11. März 1871.  
 Großb. bad. Amtsgericht.  
 Diez. Stoll.

**Vermögensabsonderungen.**  
 W.105. Nr. 2194. Einshelm. J. S. der Wittve des Christof Heinrich Bendor III. von Gehelbach, Katharina, geb. Manges, gegen die Gantmasse ihres Ehemannes, Vermögensabsonderung betr.  
 Wird in Gemäßheit des § 1060 der P.O. erkannt:  
 Das Vermögen der Klägerin wird von dem der Gantmasse ihres Ehemannes absondert.  
 Einshelm, den 13. März 1871.  
 Großb. bad. Amtsgericht.  
 Mors. Häffner.

W.94. Nr. 3228. Schwepingen. J. S. mehrerer Gläubiger gegen die Gantmasse des Bäckers Karl Spieß hier, Forderung betr., hier, die Ehefrau des Bäckers Karl Spieß hier, gegen ihren Ehemann, Vermögensabsonderung betr.  
 Nachdem gegen Bäcker Karl Spieß hier unterm 20. Januar d. J. Gant erkannt worden ist, wird ge-

mäß § 1060 P.O. auf Antrag der Ehefrau des Genannten  
 ausgebrochen:  
 Die Ehefrau des Gantmanns Bäckers Karl Spieß hier, Katharina Elisabetha, geb. Treibler, sei berechtigt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes, beziehungsweise dessen Gantmasse, abzusondern, und es habe die Gantmasse die Kosten zu tragen.  
 Schwepingen, den 13. März 1871.  
 Großb. bad. Amtsgericht.  
 Diez. Stoll.

**Erbenweisungen.**  
 W.91. Nr. 3099. Engen. Da auf die diesseitige Aufforderung vom 26. Januar d. J., Nr. 4229, eine Einsprache nicht erfolgt ist, wird Johann Baptist Mayer, Zimmermann dahier, in Besiß und Gewähr der Verlassenschaft seines + Bruders Fidel Mayer von hier eingewiesen.  
 Engen, den 7. März 1871.  
 Großb. bad. Amtsgericht.  
 Schmitt.

W.86. 2. Nr. 2732. Staufen. Die Wittve des Odenwirths Josef Willmann von Krozingen hat um Einweisung in Besiß und Gewähr des Nachlasses ihres Ehemannes nachgesucht. Diefem Antrage wird man entsprechen, wenn biegegen nicht  
 binnen 6 Wochen  
 Einsprache dahier erhoben wird.  
 Staufen, den 14. März 1871.  
 Großb. bad. Amtsgericht.  
 Zentner.

W.85. 2. Nr. 2532. Staufen. Die Wittve des Landwirths Lorenz Dinger von Hausen hat um Einweisung in Besiß und Gewähr der Verlassenschaft ihres Ehemannes gebeten. Diefem Gesuche wird entsprechen werden, wenn nicht  
 binnen 6 Wochen  
 Einsprache dagegen dahier erhoben worden sein wird.  
 Staufen, den 14. März 1871.  
 Großb. bad. Amtsgericht.  
 Zentner.

**Erborladungen.**  
 W.70. Bruchsal. Adam Martin Gramlich, Schuhmacher von Heibelsheim, an unbekanntem Orten sich aufhaltend, ist zur Erbschaft auf Ableben seines Vaters Adam Gramlich, Schuhmacher von Heibelsheim, berufen. Derselbe wird daher aufgefordert,  
 binnen 3 Monaten  
 dahier zu erscheinen und seine Erbrechte geltend zu machen, da sonst besagte Erbschaft demjenigen zugetheilt werden würde, welchen solche zufälle, wenn er, der Beladene, zur Zeit des Erbanfalls — 4. Dezember 1870 — nicht mehr am Leben gewesen wäre.  
 Bruchsal, den 13. März 1871.  
 Großb. Notar.  
 Köllenberg.

W.91. 2. Kappelroded. Der vermifste Fr. Josef Zink, ledig, von Ottenhöfen ist zur Erbschaft des am 29. Januar d. J. verlebten Lorenz Zink von da berufen und wird daher zu der Vermögensaufnahme und den Erbtheilungshandlungen mit dem Bedeuten öffentlich vorgeladen, daß, wenn er  
 binnen 3 Monaten

Table with 2 columns: Item description and Price. Includes items like 'Die Maurerarbeit', 'Steinbauarbeit', etc.

Die Bauarbeiten zur Herstellung des Aufzugsgebüdes auf dem Bahnhof in Lauda sollen im Commissionwege in Auftrag gegeben werden.

Vergebung von Schieferdecker- und Blechenerarbeiten.

Höherer Beizung zufolge soll das Pappdach des Güterpöschgebüdes in Schiefer umgedeckt werden.

Badischer Schwarzwald-Bahnbau-Schwellenlieferung.

Für die Bahnstrecke von Hausach-St. Georgen bedürfen wir zunächst nachstehende Schwellenlieferung, welche hiebei nachstehend im Wege schriftlichen Angebots vergeben werden sollen.

1. April 1872. Die Angebote, welche auf die ganze Lieferung oder nur einen Theil derselben gestellt sein können, müssen bestimmte Angaben darüber enthalten:

1) an welchen der oben bezeichneten Orte die Lieferung geschehen soll; 2) wie viel Schwellen jeder Sorte, und 3) um welchen Preis per Stück dieselben dahin geliefert werden sollen.

Montag den 3. April d. J., Morgens 9 Uhr, auf dem Geschäftszimmer der unterfertigten Stelle einreichen, bis wohin auch daselbst die Lieferungsbedingungen zur Einsicht aufliegen.

Vergebung von Hochbauarbeiten.

Table with 2 columns: Item description and Price. Includes items like 'Die Maurerarbeit', 'Steinbauarbeit', etc.

Bay zur Reise nach Amerika erhält. Eppingen den 15. März 1871.

X 377. Nr. 2319. Eppingen. Der ledige 23 Jahre alte Diensthof Ludwig Silber von Sulzfeld, 3. St. in Eppingen, wird am 1. April 1. J. Erlaubnis zur Auswanderung nach Amerika erhalten.

X 343. Nr. 3180. Naßau. Rupert Schmalz, lediger Schneider von Söllingen, erbetet einen Reisepass nach Amerika, wobei sich Ambros Schmalz von Söllingen zur Zahlung etwaiger Forderungen an Ersteren verbündet hat.

X 342. Nr. 3181. Naßau. Dem ledigen, 22 Jahre alten Ambros Schmalz von Söllingen wurde ein Reisepass nach Amerika erteilt, und bei sich für etwaige nachkommende Forderungen an denselben Landwirth Josef Seiler von Söllingen zur Zahlung verbündet.

X 344. Nr. 2870. Bonnborf. Die Bürgermeisterei in Stöblingen betraut den seitherigen Bürgermeister Johann Mayer von Stöblingen mit der als solcher gewählt und heute verpflichtet.

Bermischte Bekanntmachungen.

Hausversteigerung.

Montag den 3. April 1. J., Nachmittags 3 Uhr, wird im Geschäftszimmer der unterfertigten (Gerichtsstube Nr. 20 A) die unten beschriebene, zur Erbmasse der Gattin des verstorbenen Großh. Registrators Carl Hoch dahier gehörige Liegenschaft auf Antrag ihrer Erben der Theilung halber einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Hausversteigerung.

In Folge richtiger Verfügung wird das dem Bäder Georg Jakob Eich dahier gehörige, in Litera H 4 Nr. 15, Schifferstraße Nr. 29, gelegene Wohngebäude in dem Rathhaus dahier am Donnerstag den 20. April d. J., Nachmittags 2 Uhr, öffentlich zu Eigentum versteigert werden.

Liegenschafts-Versteigerung.

In Folge richtiger Verfügung wird dem Bierbrauer Josef Krah in Langenbrücken die unten beschriebene Liegenschaft am Samstag den 15. April 1871, Vormittags 9 Uhr, im Gemeindehaus zu Langenbrücken öffentlich versteigert.

Ein Bierlein Haus mit Hofraube, nämlich ein zweistöckiges Wohnhaus mit der Realgütergerechtigkeit zu Langenbrücken, mit zwei gewölbten Kellern, besonders hoher Scheuer mit Stallungen und Remise, Holzschuppen mit Scheinwänden, ein Bierbrauereigebäude mit gewölbtem Keller, sammt Bierbrauerei- und Brauereimöbeln, Einrichtung, ein Lagerkeller mit Gisteller, 10 Mann, 1 Morgen 29 Ruthen 7 Fuß schließender Gärten, Baum- und Obstgärten.

Straßenbauarbeiten-Vergebung.

Nachstehende Arbeiten zur Herstellung der Straßenkorrektur von Leizfisch nach Schlussee vergeben wir im Commissionwege Losweise oder im Ganzen:

Table with 2 columns: Item description and Price. Includes items like 'Abklopfung I', 'Abklopfung II', etc.

bestätigtes kriegsgerichtlichcs Urtheil vom 14. d. M. wunden.

Der Wundarzt Unteroffizier August Friedrich Marx von Weil, vom Landwehrbataillon 10. Jäger- und Musketier-Regiment, von Ringelstein, vom 3. Infanterie-Regiment, der Disposition für schuldig erklärt und Jeder zu einer Geldstrafe von zweihundert Gulden verurtheilt.

Verwaltungsachen.

X 341. Nr. 7029. Freiburg. Die Erweiterung des hiesigen Bahnhofs betrifft.

Gemäß § 22 des Gesetzes vom 28. August 1835 wird bekannt gemacht, daß nachstehende Eigenthümer mit dem Vorbehalt einer gültlich oder gerichtlich festzustellenden Entschädigung in die Abtretung der zur Erweiterung des hiesigen Bahnhofs in Anspruch genommenen Grundstücke nach dem unten bezeichneten Flächeninhalt eingewilligt haben.

Johann Nepomuk Roth Wittwe, Gewann Stöblingen, 9,35 □ Ruthen Ader. Dieselbe, Gew. Stöblingen, 71,35 □ Ruthen Ader.

Johann Baptist Gram, Gew. Stöblingen, 166,62 □ Ruthen Ader. Frida Zimmermann, Gew. Stöblingen, 70,60 □ Ruthen Ader.

Dr. August Straub, Gew. Stöblingen, 150,68 □ Ruthen Ader. Fabrikant Georg Lehmann, Gew. Stöblingen, 92,05 □ Ruthen Ader.

Apotheker Guccel, Gew. Stöblingen, 107,60 □ Ruthen Ader. Dr. August Straub, Gew. Glacis, 189,15 □ Ruthen Ader.

Josef Diefel, Gew. Glacis, 40,32 □ Ruthen Ader. Fabrikant Jakob Ritzmann, Gew. Glacis, 120,70 □ Ruthen Ader.

Adolf Sutter, Rebmann, Gew. Glacis, 37,20 □ Ruthen Ader. Rudolf Schuler, Gew. Glacis, 28,93 □ Ruthen Ader.

Schlosser Karl Rißel, Gew. Glacis, 26,98 □ Ruthen Ader. Heinrich Koch, Gew. Glacis, 22,90 □ Ruthen Ader.

August Pfister, Gew. Glacis, 33,32 □ Ruthen Ader. Derselbe, Gew. Glacis, 27,95 □ Ruthen Ader.

Vinbacher und Kunz, Gew. Glacis, 27,20 □ Ruthen Ader und Wiesen. Rheinbold und Zimmermann, Gew. Glacis, 59,55 □ Ruthen Ader.

Kaufmann Anton Maier, Gew. Stöblingen, 27,00 □ Ruthen Ader. Holzhandlung August Höpfer, Gew. Gebrüder, 20 □ Ruthen Ader, Garten und Holzplatz.

Freiburg, den 13. März 1871. X 400. Nr. 2555. Karlsruhe. Die Handlung von Flossholz betr.

In nachbenannten Orten des hiesigen Amtsbezirks, nämlich in Auenheim, Dietzheim, Rheinbischheim, Grauelsbaum und Helmungen, liegt nach aus dem Rhein gelandetes Flossholz, das durch Hochwasser im verflochtenen Zustand aus dem Rhein in dem Rhein abgetrieben wurde, und von dem sich die Eigenthümer bis jetzt nicht gemeldet haben.

Wer Ansprüche darauf erheben will, wird aufgefordert, solche innerhalb 4 Wochen geltend zu machen, widrigenfalls er sich die etwa entstehenden Nachtheile selbst zuzuschreiben hat.

Karlsruhe, den 15. März 1871. X 376. Nr. 2531. Karlsruhe. Die Auswanderung des Josef Schindler betr.

nicht erscheint, die Erbschaft denen zugestelt werden wird, welchen sie zukommt, wenn er zur Zeit des Erbansfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Kappelrodt, den 6. März 1871. X 986.2. Kenzingen. Papst Staub Ehefrau, Genesio, geb. Herr, Ferdinand v. Hof Ehefrau, Theresia, geb. Herr, Kaver und Johann Herr — alle 4 von Heimbach — oder ihre Rechtsnachfolger sind zur Erbschaft der Karer Braunstein'schen Ehefrau, Agatha, geb. Herr, von Heddingen berufen und werden andernfalls mit Frist von drei Monaten aufgefordert, sich zur Empfangnahme ihrer Erbschaft bei Unterzürn ammelden, ansonst die Erbschaft lediglich Denjenigen zugestehen würde, welche sie erbt, wenn die Aufgeborenen zur Zeit des Erbansfalls nicht mehr gelebt hätten.

Kenzingen, den 6. März 1871. X 24.2. Kenzingen. Michael Haag von Weisweil, dessen Aufenthaltsort zur Zeit unbekannt, ist zur Erbschaft seiner Mutter, der Handelsmann Michael Haag Witwe, Ursula, geb. Rößlin, von Weisweil berufen, und wird mit Frist von drei Monaten aufgefordert, sich zur Empfangnahme der beschriebenen Erbschaft bei Unterzürn ammelden, ansonst die Erbschaft lediglich Denjenigen zugestehen würde, welche sie erbt, wenn der Aufgeborene zur Zeit des Erbansfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Kenzingen, den 9. März 1871. X 93. Nr. 3347. Schwepingen. Zum Genossenschaftsgesetz wurde heute dahier unter Nummer 1 eingetragen: Verkaufverein Schwepingen eingetragene Genossenschaft.

Die demaligen Mitglieder des Vorstandes sind: Herr August Berpente, Vorsitzender, Herr Heinrich Wittmann, Kassier, Herr Rentamann Stürzenacker, Kontrolleur. Schwepingen, den 14. März 1871.

Großh. bad. Amtsgericht. X 152. Nr. 3159. Labr. Der eines Geldbrieffs, im Betrage von 31 fl. 25 kr., und eines Portemonnaie's, im Betrage von 24 kr., zum Nachtheil seines Nebenglieds Joh. Georg Böhnet von Dummlingen, auf Kautionverpflichtung Antrag in Ansuchenstellung verurtheilt die Schlichter Georg Stöckinger von Mühlstadt, K. bad. Landgerichts Völsbach, dessen demaliger Aufenthaltsort unbekannt ist, wird aufgefordert, sich binnen 14 Tagen anzuzeigen und über das Vergehen, dessen er angeklagt ist, zu verantworten, widrigenfalls nach dem Ergebnis der Untersuchung das Erkenntnis gefällt werden würde.

Zugleich ersuchen wir, auf den 26. Jahre alten Stöckinger zu fahnden, ihm im Betretungsfall: zu verhaften und anher abzuführen zu lassen. Freiburg, den 17. März 1871.

Großh. bad. Amtsgericht. X 149. Nr. 1140. Wolfach. Der Tagelöhner Johannes Weller von Gutach, welcher bereits durch diesseitiges Erkenntnis vom 18. August v. J. wegen gemeinen Diebstahls verurtheilt worden ist, wird nach dem Antrag Großh. Staatsanwaltschaft angeklagt, daß er, unter Beihilfe seiner Ehefrau Regina, geb. Meyer, am 21. September v. J. dem Johannes Goms von Gutach 3 Bünde Hanf, im Betrage von 5 fl. 36 kr., welche im Vertrauen auf die öffentliche Sicherheit auf dem freien Felde ansäetretet waren, entwendet und sich somit nach den §§ 376, 377, 385 b. 183 ff. des St. G. B. Buches des gemeinen, erschwerter und im Rückfalle verübter Diebstahls unter 25 fl. schuldig gemacht habe.

Zur öffentlichen Hauptverhandlung wird Tagfahrt auf Freitag den 14. April, Vormittags 8 Uhr, anberaumt, zu welcher der schuldige Beschuldigte Johannes Weller hiermit öffentlich vorgeladen wird, mit dem Beifügen, daß, falls er nicht erscheint, nach dem Ergebnis der Hauptverhandlung das Erkenntnis gefällt werden wird. Wolfach, den 16. März 1871. Großh. bad. Amtsgericht. Heyerlin.

X 141. Nr. 1428. Offenburg. Der Rekrut der Train-Abtheilung, Wilhelm Dietterle von Schapbach, Amis Wolfach, dessen Aufenthaltsort zur Zeit unbekannt ist, wird hiermit aufgefordert, sich binnen drei Wochen beim Kommando der Train-Abtheilung in Karlsruhe (Cottetau) zu stellen, widrigenfalls das Abwesenheitsverfahren gegen ihn eingeleitet werden wird. Offenburg, den 17. März 1871.

Großh. Landwehr-Bezirkskommando Offenburg Nr. VI. X 117. Freiburg. Christian Singler von Oberbieberbach, wegen Widersetzlichkeit, wurde durch Urtheil des Großh. Oberlandesgerichts vom 21. Januar d. J., Nr. 145 zu Recht erkannt: Das Urtheil des Großh. Kreis- und Hofgerichts Freiburg (Sitzstammer) vom 16. November 1870, Nr. 2505, belegend: Christian Singler von Oberbieberbach sei von der Anklage der Widersetzlichkeit und von den Kosten freizusprechen.

Christian Singler von Oberbieberbach, der durch Körperliche Mißhandlung erschwerter Widersetzlichkeit für schuldig zu erkennen, und deshalb zu einer Kreisgefängnisstrafe von drei Monaten, sowie zur Erlegung der Kosten des Verfahrens beider Rechtszüge und des Strafvollzugs zu verurtheilt.

Dies wird dem an unbekanntem Orten abwesenden Angeklagten auf diesem Wege bekannt gemacht. Freiburg, den 8. März 1871. Großh. bad. Kreis- und Hofgericht (Strafstammer). v. Hillern. Durr.

X 167. Nr. 1918/19. Karlsruhe. Durch

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.